

Industrie- und Handwerksgeschichte

Heute, 65 Jahre nach der Gründungszeit, sind keine glasverarbeitenden Firmen mehr aus dieser Zeit in und um Oberursel zu finden. Die Suche nach ihnen gestaltet sich schwierig.

Deshalb freuen wir uns über alle Ergänzungen und auf Beiträge von Zeitzeugen und deren Nachfahren.



Ansprechpartner:

Oliver Rapp
Tel. 06172 / 8561727

info@kristallglas-oberursel.net

Besuchen Sie auch unser Informationsportal

mit virtuellem Glasmuseum

im Internet

www.Kristallglas-Oberursel.net

Industrie- und Handwerksgeschichte



Glas

„Made in Oberursel“

In der Alten Post
Oberhöchstader Straße 5

Öffnungszeiten:

Während des Hessestags
(10. bis 19. Juni 2011)

Täglich von 10 bis 18 Uhr

Die Ausstellung wird unterstützt durch:



Industrie- und Handwerksgeschichte



Ausstellung zum Hessestags

Glas

„Made in Oberursel“



www.Ursella.org

Glas „Made in Oberursel“



Die Oberurseler Glasindustrie

entstand nach dem Zweiten Weltkrieg, nachdem viele heimatvertriebene Glasfachleute aus dem Sudetenland und Schlesien sowie Flüchtlinge aus Thüringen im Hessischen Raum gestrandet waren.

Oberursel war durch die aufgegebene Bronzefabrik (Neumühle, Stierstadt), die Gasdurchgangspipeline sowie die gute Verkehrsanbindung und die nahe Messestadt Frankfurt der ideale Standort.

Dir. Otto Fischer, weitere acht Gesellschafter und der amtierende Bürgermeister von Oberursel Heinrich Kappus gründeten die Rohglashütte "**Hessenglas GmbH**", die 1947 den Betrieb aufnahm.

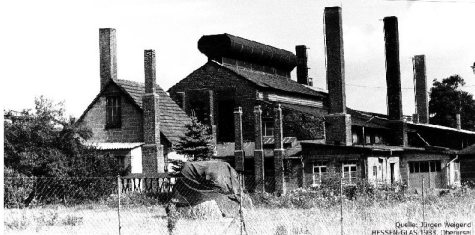


Foto: Jürgen Weigend

Was den völlig mittellosen Gablonzern der ersten Stunde geblieben war, waren das Fachwissen und die über Generationen hinweg angeeigneten Fertigkeiten der Glasherstellung und -veredelung; sie gründeten einen für die Taunus-Region völlig neuen Wirtschaftszweig.

Glas „Made in Oberursel“

Mitte der 50er Jahre wurden täglich bis zu 6.000 kg an handgefertigtem Glas hergestellt.

Dies führte zur Gründung von bis zu 75 Zuliefernden, weiterverarbeitenden und glasveredelnden Betrieben im Umkreis.

Im Jahre 1954 waren über 700 Menschen in der Glasindustrie beschäftigt.



Einige mittelgroße glasveredelnde und -weiterverarbeitende Unternehmen wie u. a. die **Kristallglas GmbH** in Oberursel, **Josef Mitlehner & Co.** in Kronberg, **ABC-Glas Babel & Schander**, **Crystal Schander Comp.** und **Adolf Pochmann** in Oberhöchstadt waren auch im internationalen Vergleich sehr erfolgreich.

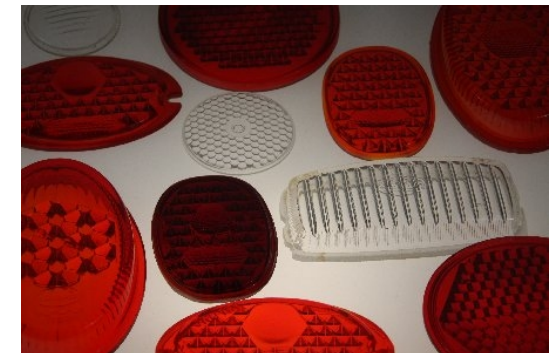
Durch großes persönliches Engagement der Gründergeneration und große Kreativität bei der Produktgestaltung konnten die Unternehmen bis Anfang der 90er Jahre am Markt bestehen.

Glas „Made in Oberursel“

Die Herstellung von Böhmischem Kristall, Bleikristall und Farbgläsern für Hohl- und Pressglas in bis zu rd. 1.200 Farbvariationen ermöglichte die Hohlglasveredelung und Weiterverarbeitung in den unterschiedlichsten Techniken.



Das hochwertige Stangenglas war zudem die Grundlage für die Herstellung feiner Bijouterieartikel und Lüster sowie Kurzwaren, aber auch von technischem Glas, zum Beispiel für Glasreflektoren für die Automobilindustrie.



Produktfotos: Oliver Rapp